Kapitel

Initiator*innen: Kreisvorstand, AK Jugend und Bildung

Titel: Teilhabe in Schulen bestärken

Text

1 Schule ist und soll noch mehr ein Ort der Teilhabe werden. Schule ist ein Ort,
2 an dem Kinder und Jugendliche Demokratie lernen können. Das Erlernen und Erleben
3 von demokratischen Entscheidungen mit allen Facetten ist wichtig, um unsere
4 Demokratie zu stärken und die Kinder und Jugendlichen zu selbstständigen,
5 verantwortungsbewussten, ihre Interessen vertretenden Personen in unserem
6 Gemeinwesen werden zu lassen. Wer Schule lediglich über sich ergehen lässt, wird
7 auch später keinen Gewinn in gesellschaftlicher Beteiligung sehen.

8 Daher wollen wir die Kinder- und Jugendbeteiligung an Kieler Schulen stärken, um
9 insbesondere diejenigen Schüler*innen zu beteiligen, für die formelle
10 Beteiligungsstrukturen wie z. B. der Kinder- und Jugendbeirat eine hohe Schwelle
11 darstellen. Die Wahlbeteiligung ist bei den Wahlen zum Kinder- und Jugendbeirat
12 immer erschreckend gering. Und nur ein Bruchteil der Schüler*innen geht in
13 Jugendzentren und lernt dort das demokratische Miteinander. Deshalb sollte
14 Beteiligung verstärkt dort stattfinden, wo alle jungen Menschen sind - in der
15 Schule.

16 Wie kann Schulgemeinschaft gelingend gestaltet werden? Bei welchen
17 Entscheidungen und wie können sich Schüler*innen beteiligen? Wie können sie
18 Möglichkeiten und Grenzen der Beteiligung kennenlernen? Diese Themen müssen im
19 Sinne einer gelebten Demokratie ganz vorne auf der Agenda stehen. Für deren
20 Entwicklung sind Best-Practice-Beispiele zu finden und die
21 Schüler*innenvertretungen, die Elternbeiräte und Kollegien zu beteiligen.

22
23 Dafür gilt es, gemeinsam in der Kooperation von Kommune und Land neue Wege zu
24 finden.